



Dampfbetrieb liess am Jubiläumsfest die Herzen der Mitglieder wie auch ...



... der beispielsweise aus Einsiedeln angereisten Gastfahrer höher schlagen.



Die Stauffer Anlage ist sowohl für 5- wie auch für 7¼-Zoll Spurweite ausgelegt. Die beiden Brünig-Schwwestern verdeutlichen den Grössenunterschied.

Am Wochenende vom 10./11. September war es dann so weit. Im Beisein der Gemeindevertreter und eines grossen Publikums konnte das neue Vereinsgebäude im Rahmen des Jubiläumsfestes «15 Jahre Gartenbahn Staufen» eingeweiht werden. Petrus entlarvte sich dabei als Gartenbahnfreund. Ein intensiver Fahrbetrieb bei strahlendem Spätsommerwetter – am Samstag bis tief in die Nacht hinein – trug dank der Teilnahme zahlreicher Gastfahrer aus dem In- und Ausland mit ihren Loks und Wagen viel zu einem gelungenen Eisenbahnfest auf 5- und 7¼-Zollgleisen bei. Doch auch das

gesellige Zusammensein kam nicht zu kurz. Insgesamt darf gesagt werden, dass die neuen Infrastrukturen ihre Feuertaufe mit Bravour bestanden haben.

## Ein Wort noch zum Vereinsleben

In Modellbahnmagazinen wird in der Regel und hauptsächlich über Modelleisenbahnen berichtet. Die Frage im Zusammenhang mit Garten- oder Parkbahnen, wo Modellbau endet und ab wann Maschinenbau beginnt, soll hier unbeantwortet bleiben. Sie ist bezüglich der Ausübung der freizeitlichen Interessen in einem Verein

auch kaum von Belang. Gemeinsam ist sowohl bei den kleinen wie den grossen Abbildungsmassstäben, dass wir häufig der Versuchung erliegen, vor lauter Bäumen den Wald, sprich vor lauter Eisenbahnen das Wesentliche zu übersehen. Nämlich das kameradschaftliche Zusammensein, die Freundschaften, die sich beim gemeinsamen Tun entwickeln. Gerade in der Modellbahnszene, wo diejenigen, welche die Lebensmitte bereits überschritten haben, deutlich in der Überzahl sind, ist dem emotionalen Aspekt eine grosse Bedeutung zuzumessen. Stimmt im Verein die Atmos-